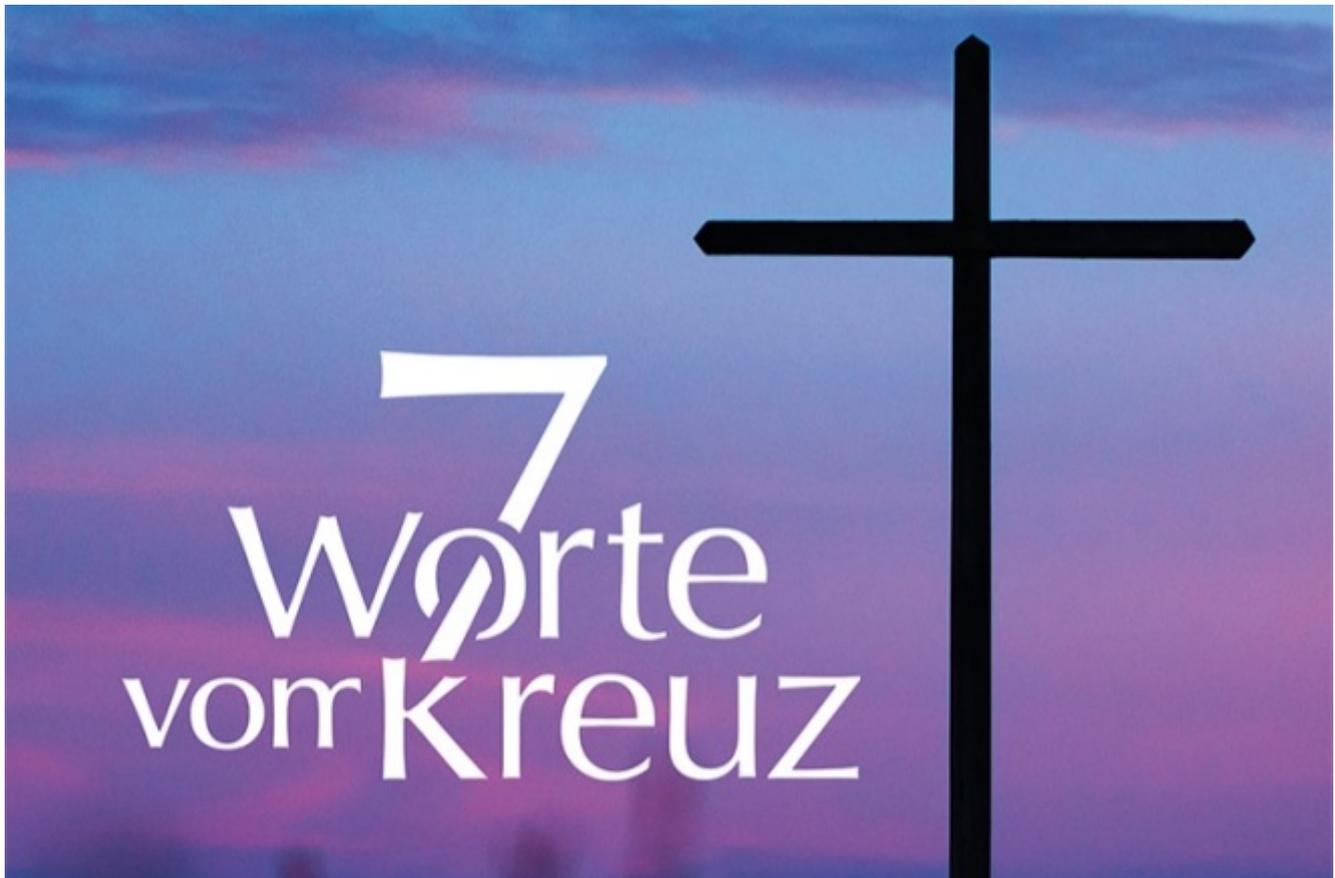


«7 Worte vom Kreuz»

Aufatmen-Sonderheft begleitet durch die Passionszeit



Cover des neuen AUFATMEN Magazins

Quelle: SCM Bundesverlag

Letzte Worte verraten viel über einen Menschen. Was hat Jesus von Nazareth, im Angesicht des Todes gesagt? Passend zum Chormusical «7 Worte vom Kreuz» von Albert Frey dreht sich das A5-Sonderheft vom Magazin Aufatmen um dieses Thema.

Was meinte Jesus damit, als er sagte: «Vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun?» Wie ging Jesus damit um, als er von Gott verlassen war? Mit diesen und vielen weiteren Fragen begleitet das Sonderheft des SCM Bundes-Verlags durch die Passionszeit.

Alle letzten Worte Jesu

Oft denken Christen an die drei Worte «Es ist vollbracht», wenn es um die letzten Worte Jesu am Kreuz geht. Albert Frey jedoch weist darauf hin, dass Jesus noch viel mehr gesagt hat. «Wir haben nicht nur vier Erzähler (in den vier Evangelien), die unterschiedliche Akzente setzen, sondern sogar sieben verschiedene 'letzte Worte', die uns jeweils aus einer anderen Perspektive das Kreuzesgeschehen erhellen können», so Albert Frey. Jedes dieser sieben letzten Worte hat eine tiefgehende Bedeutung. Sie beschreiben, welchen Weg Jesus gegangen ist. Und zu welchem Weg auch Christinnen und Christen aufgerufen sind.

Das Sonderheft ist ein Gemeinschaftsprojekt. Die Creative Kirche in Witten gibt das Chormusical heraus und veranstaltet die Aufführungen in Bochum, Bamberg und Ludwigsburg. Midi, die Evangelischen Arbeitsstelle für missionarische Kirchenentwicklung und diakonische Profilbildung, unterstützt das Projekt. Das Magazin Aufatmen steuert Impulse zum Weiterdenken bei. Albert Frey ist der Kreativkopf des Projektes und dem Magazin seit vielen Jahren verbunden. So entstand ein Netzwerk unter Freunden mit dem gemeinsamen Ziel, dass die letzten Worte von Jesus im deutschsprachigen Raum gehört werden und ihre Wirkung entfalten.

Sieben Worte aus sieben Perspektiven

So vielseitig die sieben Worte sind, so vielseitig sind auch die Autorinnen und Autoren, die darüber schreiben. Gemeinsam entdecken die Leserinnen und Leser die Tiefe der letzten Worte Jesu und mit was für einer Kraft sie in das persönliche Leben sprechen.

«Die Reihenfolge der sieben Worte zeigen einen Aufbau, einen Weg für eine ausgewogene Kreuzesdeutung und eine gesunde Spiritualität», so Albert Frey, den es schon lange bewegt hat, die sieben Worte auf die Bühne zu bringen. Aus seinem Wunsch wird jetzt Realität: Während der Passionszeit können sich Zuschauer mit dem Chormusical «7 Worte vom Kreuz» selbst von der Macht überzeugen, die in den letzten Worten Jesu stecken.

Das Ereignis, welches die Weltgeschichte auf den Kopf stellt

Kaum ein anderes Ereignis hat die Menschheit so berührt und Künstlerinnen und Künstler inspiriert wie die Passionsgeschichte. Die Tatsache, dass jetzt ein Chormusical dazu aufgeführt wird und der SCM Bundes-Verlag dieses mit einem Sonderheft begleitet, erfüllt alle Beteiligten mit tiefer Freude. Der grosse Wunsch besteht, dass dadurch die Bedeutung der letzten Worte Jesu tiefgehend verstanden werden.

Aufatmen ist eine Zeitschrift aus dem Angebot des SCM Bundes-Verlag und erscheint viermal im Jahr. Ein Magazin für Frauen und Männer, die Gott tiefer vertrauen und persönlich wachsen wollen.

Zum Thema:

[*Osternest als Kunstwerk: Die Eierkrone*](#)

[*In der Passionszeit: Der Fastenbegleiter löst etwas aus*](#)

[*Fastenaktionen 2023: Leuchtendes Fasten und ein «Reset» im Leben*](#)

Datum: 26.01.2024

Autor: Lisa Strohmaier

Quelle: Magazin AUFATMEN, SCM Bundes-Verlag

Tags

[Feiertage](#)